

Reform des Betreuungsrechts 2023

Überblick zur Reform des Betreuungsrechts

- Geltendes Betreuungsrecht ist durch das Betreuungsgesetz 1992 eingeführt und in mehreren Änderungsgesetzen weiterentwickelt worden
- **1992 die Entmündigung in Deutschland abgeschafft;**
Betreuerbestellung hat nicht zur Folge, dass die betreute Person geschäftsunfähig oder einwilligungsunfähig ist !!!
- 26.03. 2009 UN – BRK tritt in Deutschland in Kraft

Überblick zur Reform des Betreuungsrechts

- 2015-2017 – Forschungsvorhaben im Auftrag des BMJV
 1. „Qualität in der rechtlichen Betreuung“
 2. „Umsetzung des Erforderlichkeitsgrundsatzes in der betreuungsrechtlichen Praxis im Hinblick auf vorgelagerte andere Hilfen“

Überblick zur Reform des Betreuungsrechts

- Gesetz zur Reform des Betreuungsrechts im März 2021 verabschiedet und am 01. Januar 2023 in Kraft getreten
 - Neustrukturierung des Betreuungsrechts
 - substantielle Neuerungen für alle Akteure in ihrem eigenen Tätigkeitsbereich

Ziel: (§ § 1821 BGB)

Stärkung der Selbstbestimmung betreuter Menschen

und

deren Wünsche in den Mittelpunkt des Betreuerhandelns stellen

„Unterstützen vor Vertreten“

Überblick zur Reform des Betreuungsrechts

Wesentliche Bausteine zur Umsetzung der Reform und Zielerreichung:

- Einführung eines formalen **Registrierungsverfahrens für berufliche Betreuer**
- **Stärkung der Betreuungsvereine** bei der Beratung und Unterstützung von ehrenamtlichen Betreuern
- Versch. Änderungen zur besseren **Umsetzung des Erforderlichkeitsgrundsatzes**
 - Stärkung des Erforderlichkeitsgrundsatzes – bei der Entscheidung „Ob“ eine Betreuung eingerichtet werden muss
 - Stärkung des Erforderlichkeitsgrundsatzes bei der Entscheidung über den konkreten Umfang einer Betreuung
 - Mehr Selbstbestimmung in der gerichtlichen Kontrolle der laufenden Betreuung
 - Neuregelung zu Vorsorgevollmachten

Die Betreuungsbehörde

- Neue gesetzliche Grundlage: **Betreuungsorganisationsgesetz (BtOG)**
- Es ergeben sich folgende Aufgabenbereiche:
 1. Information und Beratung über allgemeine betreuungsrechtliche Fragen
 2. Einzelfallbezogene Aufklärung, Information und Beratung über Vollmachten und Betreuungsverfügungen sowie Unterstützung bei ihrer Erstellung und Beglaubigung von Unterschriften und Handzeichen
 3. Informations- und Beratungspflichten gegenüber Betreuern und Bevollmächtigten
 4. Beratungsangebot für betroffene Personen, die Vermittlung betreuungsvermeidender Hilfen und erweiterte Unterstützung
 5. Beratung von Geheimnisträgern
 6. Zusammenarbeit mit Sozialleistungsträgern
 7. Unterstützung der Betreuungsgerichte nach dem BtOG
 8. Weitere Aufgaben nach dem BGB
 9. Weitere Aufgaben nach dem FamFG
 10. Netzwerkarbeit
 11. Registrierung und Überwachung der Mitteilungs- und Nachweispflichten von beruflichen Betreuern

Die Betreuungsbehörde

Ihre Ansprechpartner*innen

- Sachgebietsleiterin**
Frau Lerche | Tel.: 0391 540 66 88
Beglaubigungen im Außendienst, Öffentlichkeitsarbeit
- Sachbearbeiter**
Herr Peltner | Tel.: 0391 540 66 47
Ansprechpartner, wenn die Sozialarbeiterinnen im Außendienst sind und bei Beglaubigungen im Amt
- Sozialarbeiterin**
Frau Bittmann | Tel.: 0391 540 66 25
PLZ 39112 (Sudenburg, Leipziger Str.)
- Sozialarbeiterin**
Frau Horn | Tel.: 0391 540 66 85
PLZ 39106 (Alte Neustadt), PLZ 39124 (Neue Neustadt)
- Sozialarbeiterin**
Frau Köhmann | Tel.: 0391 540 3413
PLZ 39128 (Großer Silberberg, Sülzegrund, Kannenstieg, Neustädter Feld, Nordwest), PLZ 39130 (Alt und Neu-Olvenstedt), Frauenhaus, KH Olvenstedt
- Sozialarbeiterin**
Frau Camin | Tel.: 0391 540 34 86
- Sozialarbeiterin**
Frau Holtz | Tel.: 0391 540 36 82
- Sozialarbeiter*in**
n.B. | Tel.: 0391 540 66 87
PLZ 39116 (Ottersleben, Lemsdorf), PLZ 39118 (Reform), Universitätsklinikum
- Sozialarbeiterin**
Frau Anders | Tel.: 0391 540 34 28
PLZ 39104 (Altstadt), PLZ 39114 (Cracau, Pechau, Randau, Calenberge, Kreuzhorst), Pfeiffersche Stiftungen
- Sozialarbeiterin**
Frau Hein | Tel.: 0391 540 36 57
PLZ 39108 (Stadtfeld Ost, Stadtfeld West), PLZ 39110 (Diesdorf), Marienstift
Beglaubigungen im Außendienst
- Sozialarbeiterin**
Frau Rusche | Tel.: 0391 540 24 53
PLZ 39104 (Buckau), PLZ 39126 (Neustädter See, Barleber See, Gewerbegebiet Nord, Rothensee, Industriehafen)
- Sozialarbeiterin**
Frau Schmidt | Tel.: 0391 540 31 36
PLZ 39120 (Hopfengarten, Reform), 39122 (Fermersleben, Salbke, Westerhüsen, Beyendorf-Sohlen, Beyendorfer Grund)
Menschen ohne festen Wohnsitz / Soziale Wohneinrichtung

E-Mail
betreuungsbehoerde@soz.magdeburg.de

Impressum

Herausgeber:
Landeshauptstadt Magdeburg
Dezernat für Soziales, Jugend und Gesundheit
Sozial- und Wohnungsamt
Wilhelm-Höpfner-Ring 4 | 39116 Magdeburg
www.magdeburg.de

Bildnachweis: © AdobeStock/Jürgen-Hüls

Stand: 11/2022



Betreuungsbehörde

Die Betreuungsbehörde

Herausforderungen:

- Aktuell noch kein Ausführungsgesetz in Sachsen-Anhalt
- Reform an einigen Stellen deutlich bürokratischer und an der ein oder anderen Stelle nicht bis zu Ende gedacht;
- Zertifizierung von Fortbildungsträgern stehen noch aus
- Fehlendes Personal in den Betreuungsgerichten, Betreuungsbehörden, Betreuungsvereinen um neue, erweiterte Aufgaben zu bewältigen
- Vergütungssystem der Berufsbetreuer
- Ehegattennotvertretungsrecht